



Vertragsabschluss zur Inthelförderung

Die diesem Vertrag beigefügten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

Eingangsbestätigung

Datum, Uhrzeit
08.07.2026, 19:57:07

Mitteilung der Entscheidung

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über das vorliegende Ansuchen auf Gewährung einer Förderung aus dem Privatrundfunkfonds gemäß §§ 30 bis 32 KommAustria- Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien des Fonds zur Förderung des privaten Rundfunks und nach Stellungnahme durch den Fachbeirat entschieden hat.

Die RTR-GmbH beabsichtigt unter den im Förderungsvertrag genannten Bedingungen für dieses Ansuchen eine Förderung in der Höhe von EUR 148,896.00 zu vergeben. Gemäß Punkt 16.5 der Richtlinien stellt das vorliegende Ansuchen ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der Fördervertrag kommt mit Zustellung der Förderzusage zustande, wenn der Ansuchende nicht binnen 14 Tagen ab Zustellung der Förderzusage schriftlich widerspricht. Ein In-Kraft-treten des Förderungsvertrages ist erst nach Erfüllung aller Bedingungen möglich. Beachten Sie die vertraglich anerkannten Kosten unter Punkt "Kostenübersicht", welche auch als Bemessungsgrundlage für die Endabrechnung herangezogen werden.

bewilligte Fördersumme **148,896.00**

Ansuchen

Bearbeiter **Bianca Katharina Oberscheider**

Projekttitel **#aktuell - das Wirtschafts- und Politikmagazin 2026**

zu verwendende Vorlage

Firma

Name **Ländle TV GmbH**

Umsatzsteuer-
Identifikationsnum
mer (UID)

Typ **Juristische Person mit Firmenbuchnummer**

Registernummer **333267z**

Details zur Sendung

Bitte beschreiben Sie das eingereichte Projekt in Kurzform (max. 500 Zeichen). Beschreibung des Projekts in Kurzform zum Zweck der Veröffentlichung. Stellen Sie sicher, dass Ihre Projektbeschreibung keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sowie personenbezogene Daten oder vertrauliche Informationen enthält.

Das Projekt „#aktuell“ bündelt mehrere TV-Formate zu einem journalistisch fundierten, regional verankerten Magazin. Ziel ist die verständliche Aufbereitung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Themen in Vorarlberg. Durch Gespräche mit Expert:innen und Bürger:innen wird Meinungsvielfalt abgebildet. Öffentliche Formate und Erklärbeiträge schaffen niederschweligen Zugang und fördern differenzierte Meinungsbildung.